

Daniela Schweikhart

## So wird der Direktvermarkter zum Chef

Bei der Fortbildung für landwirtschaftliche Direktvermarkter zur Personalführung und zum Umgang mit Mitarbeitern stand die Rolle der Betriebsleitung unter den Stichworten „Motivieren – Delegieren – Kritisieren“ im Vordergrund. Arbeits- und sozialrechtliche Aspekte bei der Beschäftigung von Mitarbeitern rundeten das Programm ab.

**D**aniela Schweikhart vom Forum Ernährung im Fachbereich Landwirtschaft im Landratsamt Heidenheim begrüßte die Teilnehmenden, die aus Württemberg und dem angrenzenden Bayern angereist waren, im Wohlfühlambiente des Kulturhofs Erpfenhausen. Ihr Tipp für die Direktvermarkter kam direkt aus der regionalen Praxis: Sie riet den Direktvermarktern, bei Online-Portalen wie „Querfeldein“ im Landkreis Heidenheim, „Natürlich.VonDaheim“ des Landes Baden-Württemberg oder bei anderen Portalen präsent zu sein.

### Man sagt Chefin zu mir...

Da überwiegend Frauen gekommen waren änderte der Diplom-Ökonom und Unternehmensberater Matthias Dahm gleich den Titel seines Vortrags in „Man sagt „Chefin“ zu mir ...“. Der Geschäftsführer der Firma ‚project and change‘ aus Gundelsheim am Neckar referierte über das Motivieren, das Delegieren und das Kritisieren aus der Rolle des Betriebsleiters. Mit guten Beispielen aus seinem reichen Erfahrungsschatz erläuterte er sein Führungsmodell sowie das Prinzip der unterschiedlichen Gestaltungsrahmen für Mitarbeiter und griff hierbei auch die Erlebnisse der Teilnehmenden auf.

Gespannt verfolgt wurden seine Ausführungen zu verschiedenen Mitarbeitertypen, basierend auf den Kriterien Wollen und Können.

- Ist das Können gering und das Wollen stark, handele es sich möglicherweise um einen neuen Mitarbeiter, der eine gute Einarbeitung und dichte Kontrollintervalle benötigt.
- Ist das Können hoch und das Wollen gering, handele es sich um den Veränderungs-Verlierer, einen Mitarbeiter mit einem hohen Potential und viel Frust, für den ein weiter Gestaltungsspielraum und viel Kontrolle und Motivation sinnvoll seien.
- Einen Mitarbeiter mit wenig Wollen und Können charakterisierte er als Vermeider, der eine

hohe Kontrolldichte und viel Aufmerksamkeit von Seiten des Chefs benötige.

- Sind Können und Wollen gleich stark ausgeprägt, ist der Mitarbeiter der Leistungsträger im Team. Er brauche einen weiten Gestaltungsspielraum, wenig Kontrolle und Aufmerksamkeit.

### Arbeits- und Sozialrecht bei Beschäftigung von Mitarbeitern

Nicole Spieß, Rechtsanwältin und Geschäftsführerin des Arbeitgeberverbands in der Land- und Forstwirtschaft, erläuterte im zweiten Vortrag temporeich und anhand vieler Beispiele aus der Praxis die arbeits- und sozialrechtlichen Aspekte bei der Beschäftigung von Mitarbeitern. Besonders ging sie hierbei auf verschiedene Formen von Arbeitsverhältnissen sowie die Themen Urlaubsanspruch, Arbeitszeit, Lohnfortzahlung im Krankheitsfall oder Kündigung eines Arbeitsverhältnisses ein.

Eine gute Beratung des Betriebsleiters in den Feinheiten des Arbeitsrechts könne viel Lehrgeld sparen. Viele Teilnehmer beschäftigten ihre Mitarbeiter auf geringfügiger Basis als 450-Euro-Kraft. Dass sie diese auch in einem zweckgebundenen befristeten Arbeitsverhältnis beschäftigen könnten, war einigen neu. Ebenso wichtig zu wissen sei, dass der Arbeitgeber den Arbeitnehmer auf den verbleibenden Urlaubsanspruch hinweisen müsse, sonst könne der Arbeitnehmer schlimmsten Falls Schadenersatz fordern. Jeder Arbeitnehmer müsse seine Stunden aufschreiben, nur die engsten Familienangehörigen seien davon befreit. Seit kurzem dürfe die Mindest-Ruhezeit zwischen zwei Arbeitstagen in Baden-Württemberg nur noch acht und nicht wie in anderen Bundesländern elf Stunden betragen.

**„Eigentlich sollten wir uns in einem halben Jahr wieder treffen um auszutauschen, was wir alles zu Hause umsetzen konnten“ so das positive Fazit eines Teilnehmers im Anschluss an die Tagesveranstaltung. ■**



Flyer zum Fortbildungstag für Direktvermarkter zu Personalführung



**Daniela Schweikhart**  
LRA Heidenheim  
Tel.: 07321/321-1347  
d.schweikhart@landkreis-heidenheim.de